



5. Newsletter *Grüne Umwelt-, Bau- und Verkehrspolitik für Bremen*, 19.05.2009

Aktuelles

1. *Rad- und Fußwege am Tiefer werden ausgebaut!* Der Rad- und Fußweg auf der Weserseite am Tiefer wird ausgebaut. Der kombinierte Geh- und Radweg auf dem Verbindungsstück zwischen Osterdeich und Kaisen-Brücke soll künftig drei Meter breit sein. "Wir schaffen mehr Sicherheit für FußgängerInnen und RadfahrerInnen. Bislang kommen sie sich auf dem schmalen Weg oft in die Quere, was schon zu Stürzen geführt hat. Diese Gefahrenstelle am Tiefer/Altenwall wird nun endlich entschärft", kommentiert Karin Krusche den aktuellen Deputationsbeschluss. Zur Pressemitteilung:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/285/285508.rad_und_fusswege_am_tiefer_werden_ausgeb.html

2. *Linie 4: Menschen und Klimaschutz profitieren!* Die Entscheidung des Lilienthaler Gemeinderates zur Verlängerung der Linie 4 bewertet Maike Schaefer so: "Das ist eine gute Entscheidung für die Menschen und den Klimaschutz. Wir freuen uns, dass sich im Lilienthaler Rat letztlich doch noch die Vernunft durchgesetzt hat. Die Verlängerung der Linie 4 ist der richtige Schritt für eine umweltfreundliche Mobilität. Die Straßenbahn entlastet sowohl Lilienthal als auch Borgfeld und Horn. Die überwiegende Mehrheit der Menschen will die Straßenbahn, wie eine Umfrage ergeben hatte. Der Gemeinderat hat diesen Wunsch nun berücksichtigt. So wie Lilienthal jetzt seinen vertraglichen Verpflichtungen zur Linie 4 nachkommt, halten auch wir unsere Verpflichtungen in punkto Entlastungsstraße ein. Verträge einzuhalten, trägt schließlich zur guten Nachbarschaft bei."

3. *Kinder mit Bio-Kost auf den Geschmack bringen!* Die Grünen wollen den Bremer Nachwuchs in Kindergärten und Schulen mit Bio-Kost versorgen. „Die Umstellung auf Bio-Nahrung ist eine Investition in die Gesundheit der Kinder und den Umweltschutz“, begründet Karin Mathes die Initiative. Wie sich die Umstellung auf Bio-Nahrung bewerkstelligen lässt, haben die Grünen bei einer Veranstaltung mit Fachleuten erörtert. Die Nachlese der Veranstaltung findet sich hier:

<http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/rubrik/5/5068.homepage.html>

4. *Stadtführer „Barrierefreies Bremen“ erschienen!* Wer den Stadtführer zur Hand nimmt, kann sofort erkennen, ob ein Gebäude barrierefrei ist. Geliefert wird zudem eine Reihe von Detailinformationen, die darlegen, ob das jeweilige Gebäude den

persönlichen Anforderungen entspricht. Der Stadtführer enthält zudem zwei Rundgänge, die Informationen zu Barrierefreiheit der Wege zu Bremer Sehenswürdigkeiten enthalten. Für Menschen mit Lernschwierigkeiten gibt es eine Karte mit der Beschreibung von bremischen Sehenswürdigkeiten. Die Finanzierung erfolgte durch das Bau- und das Wirtschaftsressort. Weitere Informationen unter:

www.bremen.de/barrierefrei

Bürgerschaft, Deputationen und Senat

1. *Bremer Parks können vielfältiger genutzt werden!* Eine Firmenfeier im schönen Ambiente von Knoops Park, ein Matjesfest im Waller Park, Filmaufnahmen im Schlosspark Sebaldsbrück oder auch Open-Air-Kino in den Wallanlagen -- das ist jetzt wesentlich einfacher möglich als bislang. Denn die Umweltdeputation hat eine rechtsverbindliche Gebührenordnung für die Sondernutzung von städtischen Grünanlagen beschlossen. "Bremen verfügt über sehr schöne Parkanlagen. Sie dienen vielen Menschen als Naherholungsgebiet. Wir wollen die Möglichkeit erleichtern, die Parks ebenfalls für attraktive Veranstaltungen oder auch private Feierlichkeiten zu nutzen", erläutert Karin Mathes den Beschluss. Die Pressemitteilung lässt sich unter folgender Adresse abrufen:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/284/284077.bremer_parks_koennen_vielfaeltiger_genut.html

2. *Meilenstein der regionalen Zusammenarbeit!* Bremen und Niedersachsen wollen die grenzüberschreitende Landesplanung verbessern. Einen entsprechenden Staatsvertrag haben die Regierungen beider Länder bei einer gemeinsamen Kabinettsitzung unterzeichnet. Dazu Karin Mathes: „Der Staatsvertrag sieht vor, gemeinsam verbindliche Regelungen zur Ansiedlung von großflächigem Einzelhandel zu schaffen. Diese neue Verbindlichkeit bietet die Chance, das Konkurrenzprinzip zwischen dem Umland und Bremen endlich zu überwinden.“ Die Pressemitteilung:

http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/283/283785.meilenstein_der_regionalen_zusammenarbei.html

3. *Bremen gewinnt Deutschen Fahrradpreis „best for bike“!* Bremen hat für das Projekt „Fahrradfreundlicher Kirchentag“ den Deutschen Fahrradpreis gewonnen. Senator Reinhard Loske nahm die Auszeichnung in Berlin entgegen. „Ich freue mich sehr, dass unsere Anstrengungen, Fahrradstadt Nummer 1 in Deutschland und Europa zu werden, damit geehrt werden. Der Fahrradfreundliche Kirchentag ist ein innovatives und vorbildhaftes Projekt, das es bei einer derartigen Großveranstaltung so noch nie gegeben hat“, so Loske. Unter anderem werden für die Zeit des Kirchentages 1000 eigens hergestellte Kirchentagsräder bereitgestellt und verkauft. Zusätzlich stehen 600 gebrauchte und aufgearbeitete Leihräder zur Verfügung, 2000 zusätzliche Fahrradparkplätze werden in der Bremer Innenstadt eingerichtet, es gibt einen fahrradfreundlichen Kirchentagsstadtplan und vieles mehr.

Mehr Informationen zum Fahrradfreundlichen Kirchentag sind unter folgendem Link zu finden:

www.kirchentagsrad.de

Über Bremens Grenzen hinaus

1. *Grüner Entwurf für ein neues Tierschutzgesetz!* Ende letzter Woche hat die grüne Bundestagsfraktion ihren Entwurf für ein neues Tierschutzgesetz vorgestellt. Dazu erklärte Undine Kurth, Parlamentarische Geschäftsführerin und tierschutzpolitische Sprecherin: „Seit 2002 ist der Tierschutz als Staatsziel im Grundgesetz verankert. In der Praxis des Tierschutzes hat sich bisher allerdings nicht genug geändert. Wir brauchen eine konsequente Umsetzung des Staatszieles im Tierschutzrecht.“ Im Mittelpunkt stehen die Stärkung der Rechte der Tiere und die Überwindung des rechtlichen Ungleichgewichts zwischen Tiernutzern und Tierschutz. Der Neufassungsentwurf kann im Büro der Abgeordneten unter Telefon 030-22775223 oder per E-Mail an undine.kurth@bundestag.de bestellt werden.

Termine

1. *LAG Stadt- und Regionalentwicklung!* Senatsbaudirektor Franz-Josef Höing ist zu Gast bei der nächsten Landesarbeitsgemeinschaft am 25. Mai um 19 Uhr, im grünen Büro an der Schlachte 19/20, Sitzungssaal II. Die Teilnahme steht wie immer allen Interessierten offen. Nähere Infos zum Programm finden sich hier:

http://www.gruene-bremen.de/cms/default/dok/229/229387.lag_stadt_und_regionalentwicklung.htm

2. *Europäisches Nachbarschaftsfest!* Helga Trüpel lädt am 1. Juni ab 15 Uhr zum europäischen Nachbarschaftsfest im Viertel (Straßengabelung Lessingstraße/Vagtstraße). Bei Gegrilltem und internationalen Spezialitäten wird es einen netten Nachmittag mit einem bunten Bühnenprogramm und einem Besuch von Jürgen Tritin geben.

3. *AK Energie!* Zum Schwerpunkt swb-Verkauf findet am 3. Juni ab 20 Uhr der nächste Arbeitskreis statt. Gast im grünen Büro (I. Etage) ist der Staatsrat für Finanzen Dieter Mützelburg.

AnsprechpartnerInnen für Nachfragen:



Karin Mathes, umweltpolitische Sprecherin
Karin.Mathes@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-245)



Maïke Schaefer, verkehrs- und energiepolitische Sprecherin
maike.schaefer@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-246)



Karin Krusche, bau- und stadtentwicklungspolitische Sprecherin
karin.krusche@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-253)



René Zimmermann, Referent für Umwelt, Energie, Verbraucherschutz,
Bau, Stadtentwicklung und Verkehr
rene.zimmermann@gruene-bremen.de
(Tel.: 0421/3011-242)

Zum Abmelden des Newsletters führen Sie folgenden URL im Browser aus:
<http://mail.gruene-mail.de/mailman/listinfo/umwelt.bremen>

Hinweis: Für Inhalte externer Links und Publikationen wird keine Haftung übernommen!